Objekt: Clara Rosenberger

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Medaillen, Renaissance
Inventarnummer: 18217109

Beschreibung

Einseitige, undatierte Gussmedaille. - Clara Rosenberger, geb. Ehinger war die Ehefrau von Marquart (Heirat am 3. Aug. 1506) und Mutter von Hans Rosenberger (siehe Objektnummer 18217107 und 18217108). Sie ist dargestellt im Alter von 51 Jahren.

Vorderseite: Umschrift, Brustbild der Clara Rosenberger nach rechts.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; gegossen

Maße: Gewicht: 22.30 g; Durchmesser: 39 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1540-1550

wer

wo Deutschland

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Clara Rosenberger (1485-1543)

WC

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

Schlagworte

- Frau
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance
- Silber

Literatur

• G. Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts I-2 (1931) 261 Nr. 1836 Taf. 196,1 (dieses Stück erwähnt, dort 'Gruppe des Georg Fugger', Arbeit des Peter Flötner?)..